

Es fehlt an allem...

Beitrag von „laleona“ vom 19. September 2021 21:01

Ich empfehle den "Worksheet crafter", schließt euch als Kollegen zusammen, dann kostet es wenige Euros pro Jahr und es gibt tolle ABs dort und man kann schnell ansehliche erstellen.

Ansonsten: Als ich vor 1000 Jahren als Förderschullehrerin angefangen habe, gab es nicht mal Bücher ganz generell für die Schüler, nahezu alles musste ich selbst erstellen.

Was definitiv keine Entschuldigung darstellen soll! Ich meine nur, dass man sich selbst in den ersten Jahren meist einen eigenen, sehr individuellen Grundstock an Arbeitsmaterial erarbeitet. Und, ganz ehrlich, dafür tun's die alten Bücher vermutlich auch. Reiß dir kein Bein aus, arbeite mit alten Sachen, hol dir was von NETTEN Kollegen (an andren Schulen evtl?) und begrenze dein Pensum.

Geld für Bücher wie Kopiervorlagen gebe ich schon aus. Ich verdiene gut und empfinde es nicht als Verlust, pro Monat 50 Euro für Schulsachen auszugeben. Auch wenn ich mir das politisch gaaaaaaaaanz anders vorstelle.

PS Evtl kann ich dir irgendwie weiterhelfen. Mein Mann hatte letztes Jahr eine 9. Klasse. Bei Fragen bitte PN.